

Schlüsselbauer Technology GmbH & Co KG, 4673 Gaspoltshofen, Österreich

Zukunftsweisende Betonfertigteile für den Tiefbau

Während in Mitteleuropa die Betonfertigteileindustrie für den Tiefbau stagniert oder bereits rückläufig ist, sind in der jüngeren Vergangenheit zahlreiche Neu- und Ersatzinvestitionen in modernste Produktionsanlagen für Betonfertigteile in den baltischen Staaten zu verzeichnen. Auf dieser Grundlage wird im Europavergleich die Qualität der im Infrastrukturbau in Lettland und Litauen eingesetzten Produkte binnen kürzester Zeit eine Spitzenposition erreichen. Die von Schlüsselbauer zuletzt gelieferten Anlagen werden für die Fertigung von Schachtringen, Konen, Ausgleichsringen, Deckel und Abdeckplatten eingesetzt. Dabei wurden unterschiedlichste regionale bzw. kundenspezifische Anforderungen erfüllt. So reichen die Nennweiten von 700 mm – wie z. B. für Standardschachtbauten in Litauen üblich – bis zu 2.500 mm. Alle Produzenten und die von ihnen gewählten Maschinen verbindet dabei vor allem die Verknüpfung der Forderung nach gesteigerter Produktqualität und variabel einsetzbarer Fertigungstechnik.

Das enorme Wirtschaftswachstum im Tiefbau in den baltischen Staaten kommt unter anderem in der europaweit durchgeführten statistischen Erhebung zum Ausdruck: So hat sich alleine in Litauen der Absatz von Betonrohr- und Schachtprodukten im Zeitraum 2003 bis 2006 um 83,4 % erhöht[1].

Die Nachhaltigkeit dieses beachtlichen Wachstums der Bauwirtschaft wird durch Projekte wie den geplanten Infrastrukturausbau in der lettischen Metropole Riga untermauert. Alleine in der Hauptstadt des 2,3 Mio. Einwohner zählenden Landes sollen in den nächsten zehn Jahren rund 6 Mrd. Euro in den Ausbau der Infrastruktur fließen[2].

Zwei Maschinentypen aus dem Hause Schlüsselbauer wurden zuletzt mehrfach im Baltikum in Betrieb genommen. Für die Fertigung von Schachtringen, Schachtunterteilen und Schachtkonen setzen mehrere



Die Tiefbauindustrie in den baltischen Ländern erfuhr in den letzten Jahren einen Quantensprung hinsichtlich der Qualität von Betonfertigteilen.

SCHLÜSSELBAUER
Technologie für Menschen



Produktionsanlagen für Rohre,
Schachtelemente und Sonderbauteile
www.sbm.at





Ausfahren eines Schachtrings aus der Magic-Anlage im Betonwerk Marijampolés Gelzbetonis



Zeitgemäße Schachtbauteile für den Tiefbau-Einsatz in Litauen – im Bild Konen und Schachtringe bei Kauno Gelzbetonis

Hersteller auf den Maschinentyp Magic. Diese weltweit seit vielen Jahren eingesetzten Anlagen vereinen eine äußerst hohe Flexibilität hinsichtlich der herzustellenden Produkte mit der Flexibilität im täglichen Betrieb der Anlage. Das Formen-Schnellwechselsystem dieser Maschine ermöglicht dem Betreiber eine extrem rasche Umstellung der Fertigung auf andere Ausführungen oder Dimensionen eines Produktes oder auf einen anderen Produkttypus. Die Palette reicht dabei bis zu einem Produktaußendurchmesser von 2.700 mm und einem Produktgewicht von max. 3.000 kg. Die Produktpalette reicht vom einfachen Schachtring mit Vorlochung für den späteren Einsatz von Steighilfen bis zu großformatigen Konen mit zentrischem oder exzentrischem Einstieg. Selbstverständlich können anstelle der Vorlochung die Steigeisen oder Steigbügel auch direkt eingerüttelt werden. Der Transport der Produkte zum

Aushärteplatz und in weiterer Folge zum nachfolgenden Handling erfolgt bei den Betreibern der Magic – Anlagen mittels elektrischen Abfahrwagen.

Während die Anlagen im Baltikum bis dato zur Gänze in Einfachfertigung betrieben werden, eignet sich das Magic-Programm – abhängig von den Teile-Abmessungen – für die Mehrfachfertigung von bis zu sechs Produkten pro Arbeitszyklus. Neben den bereits erwähnten Schachkomponenten kommen für die Produktion mit einer Magic natürlich auch Rohre, Abzweiger, Passstücke, Straßenablaufteile, Palisaden u. ä. in Frage. Abgestimmt auf die zu produzierenden Betonfertigteile ist eine stufenweise Automatisierung dieser Fertigungsanlage möglich.

Als weitere, in den baltischen Staaten überaus beliebter Maschinentyp hat sich der Ringmaster von Schlüsselbauer erwiesen.

Diese vergleichsweise kompakte und ohne eigenes Fundament aufgebaute Maschine wird für Betonfertigteile mit einem Außendurchmesser von max. 1.100 mm eingesetzt. Typischerweise werden darauf Ausgleichsringe, Deckel und Abdeckplatten gefertigt. Das etwa in Litauen benötigte Produktspektrum umfasst Ausgleichsringe in glatter und verschiebesicherer Ausführung in unterschiedlichsten Bauhöhen, Schachtringe DN700, Bauhöhe 250 mm mit Falzfügung sowie entsprechende Abdeckungen. Darüber hinaus können auf dem Ringmaster runde und eckige Fertigteile bis zu einer Bauhöhe von 300 mm und einem Produktgewicht von bis zu 250 kg rasch und mit geringem Personalaufwand hergestellt werden.

Die Maschine kann baulich sowohl als Stand-alone-Version als auch als Teil eines vollautomatischen Fertigungskonzeptes ausgeführt werden. Dazwischen gibt es unter-

Return on Investment!

PERFECT 

www.perfectsystem.eu

Ein revolutionäres Fertigungssystem für Betonschachtunterteile:

**Individuell | Monolithisch
Aus einem Guss
Lieferbar in 24 Stunden!**



schiedlichste auf Betreiber-Wünsche angepasste Automatisierungsvarianten. Eine Ringmaster-Installation in Litauen wurde z.B. mit einem Stapel-Automaten ausgestattet, der die Produkte unmittelbar nach dem Produktionsprozess schonend aus der Maschine entnimmt und in der programmierten Aushärteposition ablegt. Damit wird ein

äußerst platzsparendes Handling und Aushärten der Produkte ohne zusätzlichen Arbeitsaufwand für den Bediener ermöglicht. Gemeinsam sind allen Ringmaster-Installationen die wirtschaftliche Ein-Mann-Bedienung und die produktabhängige Fertigung mit oder ohne Untermuffen.

WEITERE INFORMATIONEN

SCHLÜSSELBAUER 

Schlüsselbauer Technology GmbH & Co KG
 Hörbach 4 · 4673 Gaspoltshofen, Österreich
 T +43 7735 71440 · F +43 7735 714455
 sbm@sbm.at · www.sbm.at



Falzringe DN700 aus der Ringmaster-Fertigung des Unternehmens JSC Gelgaudiskio Gelzbetonis



Deckel-Fertigung und Handling mittels Ringmaster-Stapel-Automaten



Fertigung von Schachtringen unterschiedlicher Nennweiten in den Werken Kauno Gelzbetonis und Vilnius Gelzbetoninis Konstrukcijs Gamykla Nr.3"

■ Quellen

- [1] <http://epp.eurostat.ec.europa.eu>
- [2] <https://www.bfai.de>